

II-7825 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3953 IJ

1989-06-13

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Helene RÄRTIK-PABLE, APFELBECK
an die Frau Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport
betreffend Beantwortung einer parlamentarischen Anfrage über die
Fortbildung für Sonderschullehrer

Die in der schriftlichen Anfrage Nr. 3361/J-NR/89 gestellten Fragen nach dem Fortbildungsangebot speziell für Sonderschullehrer und dem zahlenmäßigen Besuch wurden mit dem Hinweis nicht beantwortet, daß eine einfache Summierung ein völlig verzerrtes Bild ergeben würde und die intensive Tätigkeit von Arbeitsgemeinschaften nicht erfaßt sei.

Diese Art der Beantwortung erachten die unterfertigten Abgeordneten als Beweis dafür, daß diesem für die Förderung behinderter Kinder so wichtigem Aspekt der Lehrerweiterbildung nicht das entsprechende Augenmerk geschenkt wird. Denn genau so wie bei allen anderen Lehrern, müßte das Unterrichtsressort daran interessiert sein, wieviele und welche derartiger Veranstaltungen angeboten werden, um etwaige Mängel beheben zu können.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport die nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Welche Fortbildungsveranstaltungen speziell für Sonderschullehrer wurden in den letzten zwei Jahren angeboten ?
- 2) Von wievielen Lehrern wurden diese Fortbildungsveranstaltungen besucht ?
- 3) Wie hoch ist der Prozentsatz der Sonderschullehrer gemessen an der Gesamtzahl der aktiven Sonderschullehrer, die in den letzten fünf Jahren spezifische Fortbildungsveranstaltungen besucht haben ?